

Exposé für Abschlussarbeiten

Betreuer: Prof. Simon Runkel, Juniorprofessur für Sozialgeographie, simon.runkel@uni-jena.de

Betreut werden empirische Arbeiten mit einem humangeographischen Schwerpunkt, vornehmlich mit Methoden der qualitativen Sozialforschung (zur Orientierung: MAYRING 2002).

Ein erstes Brainstorming kann in der Sprechstunde erfolgen. Zur Vorbereitung der Arbeit **vor der Anmeldung der Abschlussarbeit** wird ein Exposé (nicht kürzer als 2 Seiten, nicht länger als 5 Seiten) gewünscht, welches als Grundlage für ein persönliches Beratungsgespräch dient. Das Exposé muss noch nicht perfekt sein, sondern dient der Themenfindung und wird im Folgenden gemeinsam als iteratives Exposé weiterentwickelt. Dennoch sollte auch im Exposé bereits in wissenschaftlicher Weise zitiert und argumentiert werden (BAADE/GERTEL/SCHLOTTMANN 2005).

Im Folgenden ein vorgeschlagener Leitfaden zur Erstellung des Exposés:

1. Name, Matrikelnummer, Semester
2. Titelvorschlag
3. Beschreibung des Vorhabens (bitte schon auch zitieren!)
 - a. Kontext der Arbeit (geographisch, historisch, gesellschaftlich)
 - b. Problemstellung / Zielsetzung (warum ist das Thema wissenschaftlich und /oder gesellschaftlich / gesellschaftspolitisch relevant?)
 - c. Theoretische Einordnung (wenn möglich, z. B. im Hinblick darauf welche disziplinären Debatten, Diskurse, Themenfelder aufgearbeitet werden müssen)
4. Fragestellungen, die bearbeitet werden sollen (2–3 konkrete Fragen)
5. Methode mit welcher die Fragestellung beantwortet werden soll (so konkret wie möglich)
6. Zeitplan für das Vorhaben (tabellarisch)
7. Evtl. Ideen wie der Forschungsprozess dokumentiert wird (Forschungstagebuch, Notizen, etc.)
8. Persönliche Motivation zur Bearbeitung des Themas (theoretisches Interesse, biographische Verbundenheit, berufliches Interesse, etc. in 2–3 Sätze, wenn möglich)
9. Offene, noch zu klärende Fragen oder Unklarheiten
10. Bibliographie (sortiert nach Kontext, theoretischer Einordnung, Methodik)

Literatur:

- BAADE, J., GERTEL, H. u. A. SCHLOTTMANN (2005): Wissenschaftlich arbeiten. Ein Leitfaden für Studierende der Geographie. Bern, Stuttgart, Wien.
- MAYRING, P. (2002): Einführung in die qualitative Sozialforschung. Weinheim, Basel.
-